PB.S-01-659-2

# Kapitel 3: Solidarität sichern

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

| | |
|---|---|
| Antragsteller*in: | BAG PBW |
| Beschlussdatum: | 24.04.2021 |

## Änderungsantrag zu PB.S-01

**Von Zeile 658 bis 662:**
und verstetigen, statt sie zu kürzen. Wir werden die Kommunen unterstützen, ihre bestehenden Wohnungsgesellschaften ~~zu stärken und neue zu gründen. Dazu wollen wir mit einem Bundesprogramm „Neue Wohngemeinnützigkeit“ für eine Million zusätzliche, günstige Mietwohnungen in den Ballungsräumen sorgen, sicher und auf Dauer.~~und gemeinwohlorientierten Baugenossenschaften zu stärken und neue zu gründen. Dazu wollen wir ein neues „Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz“ einführen und auf dieser Grundlage eine Million zusätzliche Mietwohnungen mit dauerhafter Sozial- und Vermögensbindung durch ein Bundesprogramm in besonderer Weise fördern. Die noch vorhandenen bundeseigenen Bestände sollen nicht mehr an private Investor*innen veräußert, sondern

## Begründung

Ein Bundesförderprogramm kann zusätzliche befristete Sozialwohnungen schaffen. Für eine dauerhafte Vermögensbindung ist aber eine neue gesetzliche Grundlage notwendig, die gemeinnützigen Unternehmen Körperschaftssteuer- und Gewerbesteuerfreiheit gewährt, wenn sie im Gegenzug dauerhaft sozial gebundene Wohnungen errichten. Dies kann für öffentliche ebenso wie für frei gemeinnützige Wohnungsunternehmen gelten. Die Wohnungsbauförderung kommt dann on Top.